

Wie kann ich die BFE gestalten und vorbereiten? Informationen für Schülerinnen und Schüler

Was ist eigentlich eine Berufsfelderkundung (BFE) - und warum ist sie wichtig?

Vielleicht hast du dir schon überlegt, was du später beruflich machen möchtest - oder du bist noch unsicher. Beides ist völlig in Ordnung. In der Schule hast du dich schon bei „Potenziale entdecken - dein Einstieg in die Berufliche Orientierung“ (PE) mit dem Thema beschäftigt und versucht, mehr über deine Stärken und Schwächen zu erfahren. Jetzt kommt der nächste Schritt: die Berufsfeldererkundungen - kurz BFE.

Wie laufen die BFE ab?

An drei verschiedenen Tagen lernst du jeweils einen Beruf kennen - und zwar direkt in einem Betrieb oder Unternehmen. Dort schaust du dir die Arbeit in einem bestimmten Berufsfeld an und merkst schnell, ob dir ein Beruf Spaß machen könnte oder ob er nichts für dich ist.

Was bringen dir die BFE?

- Du bekommst einen Eindruck vom Arbeitsalltag.
- Du kannst sehen, ob die Berufsfelder zu dir passen.
- Du bekommst Ideen für ein späteres Praktikum und deinen weiteren Weg.

Welche Berufsfelder gibt es?

- Landwirtschaft, Natur, Umwelt
 - Produktion, Fertigung
 - Bau, Architektur, Vermessung
 - Metall, Maschinenbau
 - Elektro
 - IT, Computer
 - Naturwissenschaften
 - Technik, Technologiefelder
 - Wirtschaft, Verwaltung
 - Verkehr, Logistik
 - Dienstleistung
 - Gesundheit
 - Soziales, Pädagogik
 - Gesellschafts-, Geisteswissenschaften
 - Kunst, Kultur, Gestaltung
 - Medien
- Hier gibt es **mehr Informationen** über die einzelnen Berufsfelder:



Wo bekomme ich weitere Hilfe?

Wende dich an deine Eltern oder Studien- und Berufswahlkoordinatoren (StuBos) deiner Schule.

Auf den **folgenden Seiten** haben wir außerdem für dich nützliche Informationen und Hilfestellungen zur Vor- und Nachbereitung der BFE zusammengestellt.



Schau dich gerne auf der **Homepage der KommKo** um! Hier findest du alles zur Beruflichen Orientierung.

Stand: August 2026

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule - Beruf in NRW gestalten.

Wie kann ich die BFE gestalten und vorbereiten?

Informationen für Schülerinnen und Schüler

FAQ



Wie lange dauert eine BFE?

- Umfang eines Schultages (tagsüber).
- Maximal acht Stunden inklusive Pausen.
- Beginn und Ende legt der Betrieb fest.



Bin ich versichert, falls etwas passiert?

- Du bist über die Schule versichert, denn BFE sind schulische Veranstaltungen.



Gibt es auch BFE für Gruppen?

- In den meisten BFE lernen Schülerinnen und Schüler den Beruf einzeln kennen.
- Manche Betriebe und Unternehmen führen sie für kleine oder größere Gruppen durch.

Vorbereitung

Erste Anregungen zur Orientierung

Meine Notizen

- Was möchte ich beruflich machen?
- Welche Stärken habe ich?
- Welche Stärken habe ich durch „Potenziale entdecken“ kennengelernt?
- Welche Berufe kommen für mich in Frage, wenn sich meine BFE-Wünsche nicht erfüllen lassen?
- Welche Berufe passen zu mir?

Diese Fragen sollte ich klären

- Wann sind die BFE-Tage an meiner Schule?
- Welche drei Berufsfelder interessieren mich?
- Welche Berufsfelder möchte ich kennenlernen, wenn die anderen nicht möglich sind?

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Wie kann ich die BFE gestalten und vorbereiten?

Informationen für Schülerinnen und Schüler

Wie finde ich einen BFE-Platz?

BFE-Portal

Frag deine Lehrerin oder deinen Lehrer, ob deine Schule das **Berufsfelderkundungsportal des Rhein-Erft-Kreises** nutzt.



Im Portal bieten Betriebe und Unternehmen BFE-Tage an, welche Schülerinnen und Schüler einfach buchen können. Hier findest du auch Anleitungen zur Nutzung und Anmeldung.

Sollte deine Schule das Portal noch nicht nutzen, ist das jederzeit möglich. Auf der Startseite stehen Kontaktinformationen, falls Unterstützung benötigt wird.

Dank der Zusammenarbeit mit Nachbarkreisen können Schülerinnen und Schüler auch Angebote außerhalb des Rhein-Erft-Kreises buchen.

Alternative Suchmöglichkeiten

Bei diesen Optionen benötigst du eventuell Bewerbungsunterlagen und musst etwas Zeit zur Erstellung deiner Unterlagen einplanen.

- Frage in deinem direkten Umfeld, z.B. in deiner Familie, deinem Verein oder bei Freunden nach.
- Nutze das Netzwerk deiner Schule: Die StuBos an deiner Schule können dir hier vielleicht weiterhelfen.
- Eine allgemeine Suche im Internet oder direkt nach bestimmten Unternehmen oder Betrieben.
- Du kannst Betriebe und Unternehmen direkt anrufen oder ihnen eine freundliche E-Mail schreiben.
- Frage bei Betrieben und Unternehmen nach, wenn du z.B. auf dem Weg zur Schule daran vorbeikommst.

Vorbereitung des Tages

Meine Notizen

Wenn du einen BFE-Platz hast, helfen dir folgende Fragen bei der Vorbereitung eines interessanten Tages:

- Was möchte ich über den Beruf wissen?
- Was erwarte ich von der BFE für meine Berufsorientierung?
- Was möchte ich alles über den Betrieb bzw. das Unternehmen wissen?
- Welche Möglichkeiten werden dort angeboten?
- Welche Informationen finde ich über den Betrieb bzw. das Unternehmen?

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Nachbereitung

Meine Notizen

- Kommt der Beruf für mich in Frage?